

Fachbereich Werte und Normen

Schulinternes Curriculum der Sophienschule Hannover

Sophienschule Hannover

Fachbereich Werte und Normen, Sek.I

Schulinternes Curriculum der Sophienschule

Jahrgang 5

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach dem Ich (Kap.1)

Leitthema bzw. Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Erwartete inhaltsbezogene Kompetenzen (die prozessbezogenen Kompetenzen spiegeln sich in den Operatoren wider, vgl. Abschnitt 3.1 des Kerncurriculums)	Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif / Vernetzung innerhalb der Kapitel
Vom Umgang mit Erfolg und Misserfolg (Leitthema im KC S. 18)	DS 1: Erfolg – Was ist das? DS 2: Jeder kann etwas! DS 3: Erfolg = Erfolg? DS 4: Erfolgreich - aber wie? DS 5: Schwer motiviert DS 6: Herausforderung Schule DS 7: Erfolgreiche Menschen DS 8: Im Team zum Erfolg DS 9: Sportliche Erfolge DS 10: Kehrseiten des Erfolgs DS 11: Gehe deinen Weg	<ul style="list-style-type: none"> - erläutern Auswirkungen von Erfolg und Misserfolg in individueller und gesellschaftlicher Hinsicht. - stellen Bedingungen für Erfolg und Misserfolg dar. - entwickeln Strategien für den Umgang mit eigenem und fremdem Erfolg bzw. Misserfolg. - setzen sich kritisch mit dem Verständnis von Erfolg und Misserfolg auseinander. 	Selbstvertrauen Demotivation / Motivation Frustration Solidarität	<p><i>Sport:</i> Teamspiele <i>Mathematik:</i> Grafische Darstellungen von Leistungen <i>Deutsch:</i> Erzählungen verfassen Kapitel 2: Glück</p>

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach der Zukunft

Leitthema bzw. Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Erwartete inhaltsbezogene Kompetenzen (die prozessbezogenen Kompetenzen spiegeln sich in den Operatoren wider, vgl. Abschnitt 3.1 des Kerncurriculums)	Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif / Vernetzung innerhalb der Kapitel
<p>Zukunftswünsche und Zukunftsängste (Leitthema im KC S. 19)</p> <p>Welt und Umwelt – wie geht's weiter?/</p>	<p>DS 1: Woher komme ich? Was prägt mich? DS 2: Ich und meine Ängste DS 3: Ich und meine Wünsche und Träume DS 4: Am liebsten wäre ich wie... DS 5: Vorbilder können helfen</p> <p>DS 1: Unsere Welt – unsere Zukunft! DS 2: Armut und Wohlstand DS 3: Kinderarmut bei uns und anderswo DS 4: Gemeinsam handeln – unsere Chance! DS 5: Kinder haben Rechte DS 6: Bedrohte Lebensräume und Tierarten DS 7: Die Tiere sind weg! DS 8: Die geborgte Welt DS 9: Zukunftsvisionen ...</p>	<p>- beschreiben individuelle und gesellschaftliche Zukunftswünsche und nennen Kriterien für glückliches Leben. - erläutern, aus welchen Gründen Idole und Vorbilder für das eigene Leben von Bedeutung sind.</p> <p>- erschließen verschiedene persönliche Lebensentwürfe in unterschiedlichen historischen und kulturellen Kontexten. - stellen Chancen und Gefahren bei der Nutzung natürlicher Ressourcen dar. - beurteilen, ob und inwiefern Zukunftsszenarien wünschenswert sind. - entwickeln Vorschläge für eine</p>	<p>Angst Idol Vorbild Verantwortungsbewusstsein Kinderrechte</p>	<p><i>Kunst: Zukunftsbilder</i> <i>Deutsch: Interviews führen</i> <i>Biologie: Artenschutz und Umweltverschmutzung</i> <i>Kunst: Ausstellung gestalten</i> Kapitel 3: Der Mensch in der Gemeinschaft <i>Mathematik/ Deutsch: Umfrage durchführen und auswerten</i> Kapitel 5: Religionen</p>

Schulinternes Curriculum der Sophienschule Hannover

<p>Bausteine für ein glückliches Leben</p>	<p>DS 1: Glücklich sein DS 2: Macht Reichtum glücklich? DS 3: Was dem Glück im Wege stehen kann DS 4: Glücksrezepte?</p>	<p>verantwortungsvolle Planung von Zukunft.</p> <p>- erschließen verschiedene persönliche Lebensentwürfe in unterschiedlichen historischen und kulturellen Kontexten. - beschreiben individuelle und gesellschaftliche Zukunftswünsche und nennen Kriterien für glückliches Leben.</p>		
--	--	---	--	--

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach Moral und Ethik

Leitthema bzw. Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Erwartete inhaltsbezogene Kompetenzen (die prozessbezogenen Kompetenzen spiegeln sich in den Operatoren wider, vgl. Abschnitt 3.1 des Kerncurriculums)	Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif / Vernetzung innerhalb der Kapitel
<p>Regeln für das Zusammenleben (Leitthema KC S. 20)</p>	<p>DS 1: Vorschriften über Vorschriften DS 2: Klassenregeln DS 3: Gesprächsregeln DS 4: Regeln früher und heute DS 5: Das tut man nicht – oder doch? DS 6: Wozu Rituale dienen DS 7: Zusammengehörigkeit zeigen</p>	<p>- vergleichen Regeln in verschiedenen historischen und kulturellen Kontexten. - bewerten mögliche Folgen von Regelverletzungen. - entwerfen Verhaltens- und Gesprächsregeln für verschiedene Lebenssituationen.</p>	<p>Goldene Regel Regeln Rituale Sanktionen</p>	<p><i>Sport: Turnier organisieren, Regeln für Fairplay</i> <i>Geschichte: Kindheit im Wandel</i> <i>Geschichte: Entwicklung von Gesetzen, historische Fallbeispiele</i> <i>Kapitel 5: Religionen</i></p>

<p>Moralische Regeln und Gesetze</p>	<p>DS 1: Lügen, warum denn nicht? DS 2: Respekt & Co DS 3: Die Goldene Regel DS 4: Wozu sind Gesetze da? DS 5: Und wenn ich mich nicht daran halte? DS 6: Strafe muss sein?! DS 7: Gewissen</p>	<p>- untersuchen verschiedene Funktionen von Strafe. - vergleichen Regeln in verschiedenen historischen und kulturellen Kontexten. - bewerten mögliche Folgen von Regelverletzungen. -erläutern die Goldene Regel und entwickeln Beispiele für ihre sinnvolle Anwendung.</p>		
--------------------------------------	---	--	--	--

Jahrgang 6

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach der Wirklichkeit

<p>Leitthema bzw. Kapitelüberschriften</p>	<p>Seiten im Schulbuch</p>	<p>Erwartete inhaltsbezogene Kompetenzen (die prozessbezogenen Kompetenzen spiegeln sich in den Operatoren wider, vgl. Abschnitt 3.1 des Kerncurriculums)</p>	<p>Verbindliche Grundbegriffe des KC</p>	<p>Möglicher Fächerübergreif / Vernetzung innerhalb der Kapitel</p>
<p>Begegnungen mit Fremdem (Leitthema KC S.21)</p> <p>Jeder ist Fremder – fast überall</p>	<p>DS 1: Bunt sein DS 2: Ich und die anderen DS 3: Spiele der Welt DS 4: So lebt man in...</p> <p>DS 1: Wo ich zu Hause bin DS 2: In Deutschland ankommen</p>	<p>- beschreiben allgemeine Faktoren für die Wahrnehmung von anderen Personen. - diskutieren Begegnungen mit Fremdem als Chance und Bereicherung für das eigene Leben. - arbeiten Möglichkeiten zum Abbau von Vorurteilen heraus - beschreiben allgemeine Faktoren für die Wahrnehmung von anderen</p>	<p>Einfühlungsvermögen Feindbild Freundschaft Integration Klischee Toleranz Vorurteil</p>	<p><i>Sport:</i> Spiele einbinden <i>Deutsch:</i> Jugendbuch <i>Mathematik:</i> Statistiken auswerten <i>Kunst:</i> Fotografieren von Heimat und Fremde Fremdsprachen: Wahrnehmung von Fremden in anderen Ländern <i>Chemie/Physik:</i> Genaues Wahrnehmen und Beschreiben <i>Erdkunde:</i> Heimat- Länder erkunden</p>

Schulinternes Curriculum der Sophienschule Hannover

	DS 3: Sich fremd fühlen DS 4: Ich weiß nicht, wo ich hingehöre DS 5: Verhältnis zur neuen Heimat DS 6: Missverständnisse DS 7: Was wir sehen (wollen) DS 8: Vorurteile entstehen DS 9: Fremdenfeindlichkeit und Rassismus DS 10: Abbau von Vorurteilen DS 11: Zivilcourage	Personen. - diskutieren Begegnungen mit Fremdem als Chance und Bereicherung für das eigene Leben. - benennen Beispiele für gängige Vorurteile und Klischees. - erläutern Ursachen und Folgen von Vorurteilen gegenüber Fremdem. - arbeiten Möglichkeiten zum Abbau von Vorurteilen heraus - erörtern Chancen und Grenzen toleranten Verhaltens		Kapitel 5: Religionen
--	--	---	--	-----------------------

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach Weltreligionen und Weltanschauungen

Leitthema bzw. Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Erwartete inhaltsbezogene Kompetenzen (die prozessbezogenen Kompetenzen spiegeln sich in den Operatoren wider, vgl. Abschnitt 3.1 des Kerncurriculums)	Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif / Vernetzung innerhalb der Kapitel
Monotheistische Weltreligionen (Leitthema KC S.22) - Leben und Feste in Judentum, Christentum und Islam	DS 1: Religionenpuzzle DS 2: Jetzt gehöre ich dazu! DS 3: Currywurst, Döner und Schawarma DS 4: Feste feiern DS 5: Der Ursprung von Pessach, Weihnachten und Opferfest	- skizzieren Unterschiede zwischen polytheistischen und monotheistischen Religionen. - vergleichen wesentliche Aspekte der abrahamitischen Religionen Judentum, Christentum	Abrahamitische Religionen Jahwe / Gott / Allah Monotheismus Polytheismus Synagoge / Kirche / Moschee Thora / Bibel / Koran	<i>Religion: Festtagskalender gestalten</i> <i>Interreligiöse Veranstaltung planen</i> <i>Kunst: Symbole und Heiligendarstellungen</i> <i>Religion: Gotteshäuser besuchen</i> <i>Deutsch: aktuelle Zeitungsberichte untersuchen</i>

Schulinternes Curriculum der Sophienschule Hannover

<p>- Woran glauben Juden, Christen und Muslime?</p> <p>- Vom Miteinander der Religionen</p>	<p>DS 1: Von Göttern, Jahwe, Gott und Allah DS 2: Abraham DS 3: Die Thora DS 4: Die Synagoge DS 5: Jesus Christus DS 6: Die Bibel DS 7: Die Kirche DS 8: Mohammed DS 9: Der Koran DS 10: Die Moschee DS 1: Jerusalem – die heilige Stadt DS 2: Zehn Gebote und fünf Säulen DS 3: Religionen im Dialog</p>	<p>und Islam. - erläutern Funktionen der Religiosität für Gläubige - skizzieren Unterschiede zwischen polytheistischen und monotheistischen Religionen - vergleichen wesentliche Aspekte der abrahamitischen Religionen Judentum, Christentum und Islam - erläutern Funktionen der Religiosität für Gläubige</p> <p>- vergleichen wesentliche Aspekte der abrahamitischen Religionen Judentum, Christentum und Islam. - untersuchen Konflikte mit religiösem Hintergrund.</p>		<p>Kapitel 3: Regeln</p>
---	---	---	--	--------------------------

Jahrgang 7

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach dem Ich

Leitthema bzw. Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Erwartete inhaltsbezogene Kompetenzen (die prozessbezogenen Kompetenzen spiegeln sich in den Operatoren wider, vgl. Abschnitt 3.1 des Kerncurriculums)	Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif / Vernetzung innerhalb der Kapitel
<p>Sucht und Abhängigkeit (Leitthema KC S. 23) - Der Sucht verfallen</p> <p>- Eine starke Persönlichkeit</p>	<p>DS 1: Frei und selbstbestimmt? DS 2: Langeweile war gestern DS 3: Essen?–„Ja, bitte!“ / „Nein, danke!“ DS 4: So ein Durst! DS 5: Der blaue Dunst DS 6: Cannabis denn Sünde sein? DS 7: Höhenflug abwärts DS 8: Kein Weg zurück</p> <p>DS 1: Raus aus dem Drogensumpf DS 2: Clean werden DS 3: Der Sucht vorbeugen DS 4: Kenn dein Limit DS 5: Einfach „Nein!“ sagen</p>	<p>- beschreiben verschiedene Suchtformen - erläutern mögliche Ursachen und Auswirkungen von Süchten</p> <p>- erörtern Möglichkeiten und Grenzen der Drogenprävention. - entwickeln Strategien, um Gefährdungen selbst- und realitätsbewusst zu begegnen.</p>	<p>Ess-Störungen Drogen (legal bzw. illegal) Sucht Suchtprävention Verhaltenssucht</p>	<p><i>Biologie: Gesundheits-schäden als Folgen von Essstörungen und Drogenmiss- brauch (LW, S. 18ff.)</i> <i>Mathematik: Grafische Darstellungen zum Alkoholkonsum (LW, S. 20f.)</i> <i>Deutsch: Jugendbücher/ Filme (LW, S. 24, 26f.)</i> <i>Kapitel 2: Pubertät</i></p> <p><i>Deutsch: Jugendbuch/Film (LW, S. 30f.)</i> <i>Deutsch: Jugendbuch/Film (LW, S. 30f.)</i></p>

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach Moral und Ethik

Leitthema bzw. Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Erwartete inhaltsbezogene Kompetenzen (die prozessbezogenen Kompetenzen spiegeln sich in den Operatoren wider, vgl. Abschnitt 3.1 des Kerncurriculums)	Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif / Vernetzung innerhalb der Kapitel
<p>Freundschaft, Liebe, Sexualität (Leitthema KC S. 25) - Geschlechtlichkeit und Pubertät</p> <p>- Freundschaft und Liebe</p>	<p>DS 1: Aufbruch in eine neue Zeit DS 2: Manchmal verstehe ich mich selbst nicht DS 3: Verstehen mich meine Eltern? DS 4: Vorübergehend störungsanfällig DS 5: Frühlingserwachen DS 6: Frauenbilder – Männerbilder DS 7: Ich bin auf meinem Weg DS 1: Freundschaft ist wichtig DS 2: Was eine Freundschaft ausmacht DS 3: Freundschaften – selten ohne Konflikte DS 4: Mein Gefühl für dich DS 5: Formen der Liebe DS 6: Wenn die Liebe Kummer macht DS 7: Für ein Leben lang</p>	<p>- erläutern Begriffe im Themenfeld Liebe, Freundschaft, Sexualität - vergleichen geschlechtsspezifische Rollenerwartungen im Bereich der Liebe und Sexualität</p> <p>- erläutern Begriffe im Themenfeld Liebe, Freundschaft, Sexualität - benennen verschiedene Formen des Zusammenlebens - diskutieren historische Wandlungen von Vorstellungen im Liebes- und Sexualleben</p>	<p>Rollenverhalten (LW, S. 89)</p> <p>Freundschaft (LW, S. 94) Egoismus – Altruismus (LW, S. 100) Heterosexualität – Homosexualität (LW, S. 101)</p>	<p><i>Biologie: Pubertät/ Sexualität (LW, S. 78ff.)</i> <i>Kunst: Bilder, Zeichnungen, Collagen erstellen Fotoausstellung gestalten (LW, S. 79, 87, 89)</i> Kapitel 1: Sein Leben gestalten Kapitel 4: Frauenrechte Kapitel 5: Schwangerschaftskonfliktberatung</p> <p><i>Religion/ Geschichte: Bewertung homosexueller Partnerschaften (LW, S.101)</i> <i>Deutsch: Fabel (LW, S. 97)</i> Kapitel 5: Ehe aus christlicher Sicht</p>

Jahrgang 8

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach der Zukunft

Leitthema bzw. Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Erwartete inhaltsbezogene Kompetenzen (die prozessbezogenen Kompetenzen spiegeln sich in den Operatoren wider, vgl. Abschnitt 3.1 des Kerncurriculums)	Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif / Vernetzung innerhalb der Kapitel
<p>Verantwortung für Natur und Umwelt (Leitthema KC S. 24) - Tiere als Mitlebewesen</p> <p>- Natur und ihre Gefährdung</p> <p>- Verantwortung für die Natur</p>	<p>DS 1: Echt tierisch DS 2: Was Tiere uns bedeuten DS 3: Haustiere – Endstation Tierheim? DS 4: Tierleben im Zoo und Zirkus DS 5: Artgerechte Haltung DS 6: Tiere achten – Tiere schützen</p> <p>DS 1: Was ist eigentlich Natur? DS 2: Lebensgrundlage Natur DS 3: Die Erde hat Fieber DS 4: Klimakiller Kohlendioxid DS 5: Es ist fünf vor zwölf</p> <p>DS 1: Wege aus der Treibhausfalle DS 2: Wirtschaft und Naturschutz – eine Alternative?</p>	<p>- prüfen und entwickeln Lösungsansätze zu einem verantwortungsbewussten Umgang mit Tieren, Pflanzen und Umwelt</p> <p>- benennen verschiedene Formen, wie Menschen Natur und Umwelt nutzen.</p> <p>- arbeiten die Folgen und Gefahren menschlichen Handelns für Umwelt und Natur heraus</p> <p>- erläutern Motive und Gründe für einen verantwortungslosen Umgang mit Natur und Umwelt</p> <p>- setzen sich mit ethischen Positionen zur Fragenach der menschlichen Verantwortung für die Natur</p>	<p>Natur (LW, S. 55) Kultur (LW, S. 55) Ökologie (LW, S. 63) Verantwortung (LW, S. 63) Lebensstandard (LW, S. 71) Ressourcen (LW, S. 73) Nachhaltigkeit (LW, S. 73) Anthropozentrismus (LW, S. 75)</p>	<p><i>Biologie: Artgerechte Tierhaltung (LW, S. 46ff.)</i> <i>Deutsch: literarische (LW, S. 44) und Sachtexte (LW, S. 50f.) auswerten</i> <i>Geografie: Klimawandel (LW, S. 58ff.)</i> <i>Mathematik: Grafiken und Statistiken auswerten (LW, S. 58f., 60f.)</i> <i>Deutsch: Argumentieren (LW, S. 68f.)</i> Kapitel 4: Wie Menschen leben/ Menschenwürde und Menschenrechte</p>

Schulinternes Curriculum der Sophienschule Hannover

	gelb, rot oder braun DS 4: Sag, was ich wissen will – oder ... DS 5: Zum Tode verurteilt DS 6: Watchit!	Menschenwürde. - prüfen die Wirksamkeit des Engagements von Menschenrechtsorganisationen.		
--	---	---	--	--

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach Religionen und Weltanschauungen

Leitthema bzw. Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Erwartete inhaltsbezogene Kompetenzen (die prozessbezogenen Kompetenzen spiegeln sich in den Operatoren wider, vgl. Abschnitt 3.1 des Kerncurriculums)	Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif / Vernetzung innerhalb der Kapitel
<p>Leben in einer christlich geprägten Kultur (Leitthema KC S. 27) - Das Leben Jesu und seine Lehre</p> <p>- Christliche Feste und christliches Leben</p>	<p>DS 1: Was mir heilig ist DS 2: Der Sohn Gottes DS 3: All you need is love DS 4: Dein Reich komme DS 5: Aufstieg zur Weltreligion DS 6: Die allein selig machende ...? DS 1: Alles Weihnachten oder was? DS 2: Auferstanden von den Toten DS 3: Be-Geist-ert DS 4: Zeichen setzen DS 5: Gemeinschaft der Gläubigen DS 6: Für immer dein DS 7: Fortsetzung folgt? DS 1: Mach's wie Gott –</p>	<p>- stellen ausgewählte Aspekte der Biografie und Lehre Jesu dar</p> <p>- erläutern Ursprung und Bedeutung ausgewählter christlicher Fest- und Feiertage.</p> <p>- vergleichen katholische und evangelische Kirchengebäude</p> <p>- stellen kirchliche</p>	<p>Das Heilige (LW, S. 151) Gebote (LW, S. 155) Feindesliebe (LW, S. 155) Symbol (LW, S. 168) Bekenntnis (LW, S. 171) Ebenbildlichkeit Gottes (LW, S. 177)</p>	<p><i>Religion: christliche Lehre (LW, S. 154 ff.)</i> <i>Geschichte: Luther und die Reformation (LW, S. 160f.)</i> <i>Gotteshäuser besuchen (LW, S. 161)</i> <i>Kunst: Symbole und christliche Malerei (LW, S. 166 ff.)</i> <i>Deutsch: Argumentieren, Interview (LW, S. 180 ff.)</i> Kapitel 4: Wie Menschen leben, Menschenwürde, Arbeit von Hilfsorganisationen</p>

Schulinternes Curriculum der Sophienschule Hannover

- Christliche Ethik in heutiger Zeit	werde Mensch DS 2: Nächstenliebe ohne Grenzen DS 3: Der Wert des Lebens DS 4: Die Rolle der Frau in der Kirche DS 5: Christliche Vorbilder	Einrichtungen und alljährliche Hilfsprojekte kirchlicher Organisationen dar - erörtern die Relevanz von Antworten christlicher Ethik für die heutige Zeit		
--------------------------------------	--	--	--	--

Jahrgang 9

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach Religionen und Weltanschauungen

Leitthema bzw. Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Erwartete inhaltsbezogene Kompetenzen (die prozessbezogenen Kompetenzen spiegeln sich in den Operatoren wider, vgl. Abschnitt 3.1 des Kerncurriculums)	Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif / Vernetzung innerhalb der Kapitel
Weltreligionen und Welt-Anschauungen (Leitthema KC S. 32)	DS 1: Reli-Rallye DS 2: Ein Zeichen des Bundes mit Gott? DS 3: Häufige Wiederkehr DS 4: Vom Erwachen DS 5: Lass es geschehen! DS 6: Was ihnen gemeinsam ist DS 1: So ist die Welt beschaffen DS 2: Kapitalismus – Geld regiert die Welt DS 3: Kommunismus – Aufhebung der Klassengegensätze DS 4: Rassismus – ungleich durch Abstammung?	- vergleichen Grundzüge der fünf Weltreligionen - benennen grundlegende Aspekte von Hinduismus und Buddhismus - erarbeiten wesentliche Grundzüge einer Weltanschauung. - erörtern die Bedeutung von (religiöser und) weltanschaulicher Bindung sowie Anspruch und Wirklichkeit einer solchen Prägung	Reinkarnation, Wiedergeburt, Karma (LW, S. 155) Nirwana (LW, S. 157) Weltanschauung (LW, S. 175) Fundamentalismus (LW, S. 183) Weltethos (LW, S. 185) Humanismus (LW, S. 185) Religionskritik (LW, S. 169)	<i>Religion: Grundzüge der Weltreligionen (LW, S. 150 ff.)</i> <i>Kapitel 2: Den Tod überwinden?</i> <i>Deutsch: Jugendbuch, Film (LW, S. 174, 176)</i> <i>Wirtschaft: Kapitalismus (LW, S. 176 f.)</i> <i>Geschichte: Kommunismus, Rassismus, Fundamentalismus (LW, S. 178 ff.)</i> <i>Kapitel 3: Gewalt und</i>

Schulinternes Curriculum der Sophienschule Hannover

<p>- Religionskritik</p>	<p>DS 5: Fundamentalismus – notfalls mit Gewalt DS 6: Humanismus – Besinnung auf den Menschen DS 1: Unsere Bilder von Gott DS 2: Ist Gott beweisbar? DS 3: Religion ist von Menschen gemacht DS 4: Die Abschaffung Gottes? DS 5: Ist es vernünftig, an Gott zu glauben? DS 6: Fanatismus gegen Vernunft</p>	<p>- erarbeiten exemplarisch Positionen zur Kritik an Religionen - erörtern die Bedeutung von religiöser (und weltanschaulicher) Bindung sowie Anspruch und Wirklichkeit einer solchen Prägung</p>		<p>Gewaltlosigkeit, Friede und Völkerrecht <i>Religion:</i> Gottesvorstellungen, Religionskritik (LW, S. 162 ff.)</p>
--------------------------	--	---	--	---

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach dem Ich

Leitthema bzw. Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Erwartete inhaltsbezogene Kompetenzen (die prozessbezogenen Kompetenzen spiegeln sich in den Operatoren wider, vgl. Abschnitt 3.1 des Kerncurriculums)	Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif / Vernetzung innerhalb der Kapitel
<p>Entwicklung und Gestaltung von Identität (Leitthema KC S. 28)</p> <p>- Glück und Sinn</p>	<p>DS 1: Wer bin ich? DS 2: Erwachsen werden DS 3: Entscheidungen treffen DS 4: Lebensstufen DS 5: Sei du selbst! DS 6: Was eine Person ausmacht DS 1: Macht Glück glücklich? DS 2: Glückliche Gesellschaft</p>	<p>- erläutern Entwicklungsstufen von Identität. - erläutern die Bedeutung von Krisen als Wendepunkte und stellen Lösungswege dar - untersuchen individuelle und gesellschaftliche Wandlungen von Glücksvorstellungen - vergleichen individualistische und gemeinschaftsorientierte Lebensstile anhand</p>	<p>Identität (LW, S. 15) Glücksvorstellungen (LW, S. 23) Hedonismus (LW, S. 25) Individualismus (LW, S. 30) Milieu und soziale Rolle (LW, S. 32) Anarchismus (LW, S. 37) Freiheit (LW, S. 37) Liberalismus (LW, S. 39) Kommunitarismus (LW, S. 41)</p>	<p><i>Deutsch:</i> Jugendbücher/ Filme (LW, S. 8 f., 10 f.) <i>Politik:</i> Zusammenhang von Lebenszufriedenheit und Wohlstand (LW, S. 20 f., 26) <i>Deutsch:</i> Film (LW, S. 30) Kapitel 3: Ethische Prinzipien <i>Politik:</i></p>

Schulinternes Curriculum der Sophienschule Hannover

<p>- Lebensstile</p>	<p>DS 3: Philosophie des Glücks DS 4: Der Lust folgen? DS 5: Mehr Glück für alle DS 6: Vom Glück zum Sinn DS 1: „In“ or „out“? DS 2: Lebenswelten DS 3: Sich in Szene setzen DS 4: Anarchie ist machbar? DS 5: Ich bin so frei DS 6: Zurück zur Gemeinschaft</p>	<p>philosophischer Positionen</p>		<p>Soziale Milieus/ Jugendkulturen (LW, S. 32 f., 34 f.) Kapitel 5: Weltanschauungen</p>
----------------------	---	-----------------------------------	--	--

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach der Zukunft

Leitthema bzw. Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Erwartete inhaltsbezogene Kompetenzen (die prozessbezogenen Kompetenzen spiegeln sich in den Operatoren wider, vgl. Abschnitt 3.1 des Kerncurriculums)	Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif / Vernetzung innerhalb der Kapitel
<p>Altern, Sterben, Tod (Leitthema KC S. 29)</p> <p>- Sterben müssen, sterben dürfen</p>	<p>DS 1: Von der Geburt bis zum Tod und umgekehrt DS 2: Forever young DS 3: Wie es ist, alt zu sein? DS 4: Deutschland wird immer älter DS 1: Dienstags bei Morrie DS 2: An der Schwelle DS 3: Sterben – ein Prozess DS 4: Mysterium Tod DS 5: Der „schöne Tod“</p>	<p>- benennen physische und soziale Folgen des Alterns - beschreiben Formen der Trauer sowie den gesellschaftlichen Umgang mit dem Phänomen Tod - erörtern die Problematik von Sterbehilfe unter ethischen Gesichtspunkten - beschreiben Formen der Trauer sowie den gesellschaftlichen Umgang mit dem Phänomen Tod.</p>	<p>Sterbehilfe (aktiv, passiv, indirekt)/ Euthanasie (LW, S. 58) Auferstehung (LW, S. 71)</p>	<p><i>Biologie</i>: Alterungsprozess (LW, S. 46) <i>Politik</i>: Demografischer Wandel (LW, S. 48) <i>Biologie</i>: Sterbeprozess/ Todesfeststellung (LW, S. 56) <i>Deutsch</i>: Filme (LW, S. 50 f., 57, 58) <i>Religion</i>: Auferstehung und Wiedergeburt (LW, S. 70 f., 72 f.) Kapitel 5: Weltreligionen</p>

Schulinternes Curriculum der Sophienschule Hannover

<p>- Den Tod überwinden?</p>	<p>DS 6: Der Tod, der Leben retten kann DS 7: Freiwillig aus dem Leben scheiden DS 1: Trauer und Schmerz DS 2: Trost und Hoffnung DS 3: Was kommt danach? DS 4: Auferstehung DS 5: Kreislauf der Wiedergeburten DS 6: Das Gewicht der Seele DS 7: Der Tod gehört zum Leben</p>	<p>- untersuchen Todesvorstellungen ausgewählter Weltreligionen. - diskutieren ausgewählte religiöse und philosophische Positionen zum Thema „Leben und Endlichkeit“ bzw. „Ewigkeit“</p>		
------------------------------	--	--	--	--

Jahrgang 10

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach Moral und Ethik

Leitthema bzw. Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Erwartete inhaltsbezogene Kompetenzen (die prozessbezogenen Kompetenzen spiegeln sich in den Operatoren wider, vgl. Abschnitt 3.1 des Kerncurriculums)	Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif / Vernetzung innerhalb der Kapitel
<p>Ethische Grundlagen für Konfliktlösungen (Leitthema KC S. 30)</p> <p>- Gewalt und Aggression</p>	<p>DS 1: Konflikte und ihre Ursachen DS 2: ... bis in den Abgrund DS 3: Konflikte konstruktiv bearbeiten DS 4: Im Konflikt mit der Moral DS 5: Ethische Prinzipien DS 6: Ein fühlendes Herz</p> <p>DS 1: ... dann brauche ich Gewalt DS 2: Klassenkampf DS 3: „Ene, mene, muh, tot bist du!“ DS 4: Machen Computerspiele gewalttätig? DS 5: Wegschauen oder eingreifen? DS 6: Ohne Gewalt miteinander auskommen</p>	<p>- erläutern Beispiele für individuelle, gesellschaftliche und ethnische Konflikte - stellen Ursachen, Anlässe und Entwicklungen von Konflikten dar - erläutern den kategorischen Imperativ als Testverfahren für die Moralität von Handlungen - untersuchen weitere ethische Konzeptionen mit Blick auf mögliche Konfliktlösungen - benennen verschiedene Formen und Erscheinungsweisen von Gewalt - stellen Ursachen, Anlässe und Entwicklungen von Konflikten dar - diskutieren Lösungsvorschläge für individuelle und</p>	<p>Konflikt (LW, S. 79) Eskalation (LW, S. 81) Mediation (LW, S. 82) Ethik (LW, S. 85) Utilitarismus (LW, S. 86) Kategorischer Imperativ (LW, S. 87) Empathie (LW, S. 89) Gewalt (LW, S. 91) Mobbing (LW, S. 93) Zivilcourage (LW, S. 98) Toleranz (LW, S. 99) Täter-Opfer- Ausgleich (LW, S. 101)</p>	<p><i>Deutsch: Gesprächsregeln (LW, S. 82f.)</i> Kapitel 1: Prinzip des größten Glücks <i>Geschichte: Bürgerrechtsbewegungen, gewaltloser Widerstand bei Gandhi und King (LW, S. 102f.)</i> <i>Geschichte/Politik: Krisenregionen, Terroranschläge, Vereinte Nationen (LW, S. 106f., 112)</i> Kapitel 5: Fanatismus, Fundamentalismus</p>

Schulinternes Curriculum der Sophienschule Hannover

<p>- Völkergemeinschaft und Frieden</p>	<p>DS 7: Das Ideal der Gewaltlosigkeit DS 1: Krieg und Frieden DS 2: Kein Tag ohne Krieg und Terror DS 3: Wege zum Frieden DS 4: Friede durch Völkerrecht? DS 5: Engagement für den Frieden</p>	<p>gesellschaftliche Konflikte - untersuchen weitere ethische Konzeptionen mit Blick auf mögliche Konfliktlösungen</p>		
---	--	---	--	--

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach der Wirklichkeit

Leitthema bzw. Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Erwartete inhaltsbezogene Kompetenzen (die prozessbezogenen Kompetenzen spiegeln sich in den Operatoren wider, vgl. Abschnitt 3.1 des Kerncurriculums)	Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif / Vernetzung innerhalb der Kapitel
<p>Wahrheit und Wirklichkeit (Leitthema KC S. 31) - Wahrhaftigkeit und Lüge - Erkenntnis und Wahrheit</p>	<p>DS 1: Wirklich wahr? DS 2: Lügen – warum denn nicht? DS 3: Ausnahmen erlaubt? DS 4: Nicht gelogen, also wahr?! DS 5: „Pflicht zur Wahrheit“ versus „Recht zu lügen“ DS 1: Was weißt du eigentlich? DS 2: Urteil und Vorurteil DS 3: Was heißt hier „wahr“? DS 4: Illusionen des Sehens</p>	<p>- erläutern Aspekte von Wahrheit, Unwahrheit und Lüge - setzen sich mit unterschiedlichen Wahrheitsansprüchen auseinander - prüfen die Plausibilität von Wahrheitsansprüchen - benennen verschiedene Möglichkeiten und Grenzen der Wahrnehmung. - stellen Sehen und Erkennen einander gegenüber - vergleichen die Darstellung von</p>	<p>Lüge (LW, S. 117) Urteil, Subjektivität, Objektivität, Intersubjektivität (LW, S. 125) Evidenz (LW, S. 129) Deduktion und Induktion (LW, S. 136) Medien (LW, S. 138) Manipulation (LW, S. 141)</p>	<p><i>Deutsch: Literaturverfilmung LW, S. 119</i> <i>Biologie: Sinnestäuschung, Wahrnehmung (LW, S. 130f., 132 f.)</i> <i>Deutsch: Medien (LW, S. 138f., 140 f.)</i> <i>Kunst: Wirklichkeitsdarstellung in der Malerei (LW, S. 142, 148)</i></p>

Schulinternes Curriculum der Sophienschule Hannover

<p>- Die Wirklichkeit der Medien</p>	<p>DS 5: Die Sinne – Tore zur Welt DS 6: Nicht ohne den Verstand! DS 7: Wahrheit oder Wahrscheinlichkeit? DS 1: Zugänge zum Wissen der Welt? DS2: Wirklichkeit oder Illusion? DS 3: Die Realität der Bilder DS 4: Realitätsverlust DS 5: Simulation und Virtualität DS 6: Die Welt ist allem Anschein nach ...</p>	<p>Wirklichkeit in verschiedenen Medien</p>		
--------------------------------------	--	---	--	--

Die als Leitthema gekennzeichneten Themenbereiche sind verbindlich im Unterricht zu behandeln, alle anderen Themenbereiche sind fakultativ.